

Großes Anliegen

Lions Club Landshut-Wittelsbach fördert AWO-Frauenhaus und -Kinderbetreuung

(red) Der AWO Kreisverband Landshut konnte nach den neuen Bemessungsgrundsätzen für Plätze im Jahr 2024 die Zahl der Frauenhausplätze von fünf auf zehn erhöhen und damit einen dringenden Bedarf erfüllen. Vorstandsvorsitzender Georg Thurner, Geschäftsleitung Philipp Buchta und die Studentin im Bereich Sozialer Arbeit Anna Hack berichteten eindrücklich vom Alltag des Frauenhauses und den außergewöhnlichen Situationen, die täglich zu meistern sind. Dem Lions Club Landshut-Wittelsbach ist insbesondere die Förderung der Kinder in dieser Ausnahmesituation ein großes Anliegen. Deshalb unterstützt der Club eine Praktikantenstelle des Fachbereichs Soziale Arbeit der Fachhochschule

Landshut, die aus Eigenmitteln der AWO allein nicht zu finanzieren wäre.

Rainer Schmidt, langjähriger Schatzmeister des Clubs, und Projektbeauftragte Hannelore Omari freuten sich sehr, eine Spende von 4000 Euro zur Finanzierung dieser Praktikantenstelle überbringen zu können. Georg Thurner und Philipp Buchta bedankten sich und betonten die Verlässlichkeit der jährlichen Spende durch den Lions Club Landshut-Wittelsbach. Die Vertreter des Clubs ihrerseits hoffen, dass bei den Benefizveranstaltungen „Landshut Lläuft“ am 27. April und „LA Notte“ am 17. Mai durch eine hohe Beteiligung wieder die Spendengelder für nächstes Jahr generiert werden können.



Philipp Buchta, Geschäftsleitung AWO (von links), Rainer Schmidt, Schatzmeister Lions Club Landshut-Wittelsbach, Anna Hack, Studentin Bereich Sozialer Arbeit, Hannelore Omari, Projektverantwortliche Lions Club Landshut-Wittelsbach, und Georg Thurner, Vorstand AWO

Foto: AWO Kreisverband Landshut